

Erledigt

GA-Z77M-D3H Yosemite & Ozmosis update

Beitrag von „nkonde“ vom 11. November 2014, 16:27

Yeah, danke für die Erklärung Griven!

Ich werde dann auch jeden Fall mal deinen LAN-Kext probieren. Wenn er läuft, nehme ich den 😊

Leider bekomme ich immer noch ein „Parken verboten“ Schild (still waiting for root device war das glaube ich im verbose mode) nachdem ich die Zugriffsrechte noch mal mit dem FDP vom 10.10 Installer für die installierte Yosemite-Platte repariert habe. Ich lösche jetzt noch mal die eingesetzten boot-args aus der com.apple.boot.plist und versuche noch mal einen Neustart. Wie repariere ich korrekt die Rechte von 10.9.5 aus für die installierte 10.10-Platte? Das Festplatten-Dienstprogramm zeigt nur einen grauen Button, lässt also nicht reparieren. Bisher hab ich es wie gesagt mit dem Kext Wizard (3.7.10) gemacht.

Vielleicht hilft auch dies: Ich habe bei "nvram -p" im Terminal folgende Ausgabe:

Code

1. efi-boot-device

```
<array><dict><key>IOMatch</key><dict><key>IOProviderClass</key><string>IOMedia</string><string>8F2A-4F6B-AD80-076AD5407F41</string></dict></dict><key>BLLastBSDName</key><string>disk0s2</string></dict></array>
```

2. efi-boot-device-data

```
%02%01%0c%00%0d0A%03%0a%00%00%00%00%01%01%06%00%02%1f%03%12%0a%00%00%00%
```

3. fmm-computer-name Mac OS Maschine

4. boot-args

5. boot-gamma

```
%f0"%00%00%f7&%00%00%00%00%00%00%00%00%00%00%00%00%00%00%00%02%00%80%80%80%80%
```

oder muss zu der Abfrage mit "nvram -p" auch das "7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82"? Wenn ja, wie lautet der Befehl genau?

Edit:

10.10 bootet immer noch nicht! Obwohl ich die com.apple.boot.plist zurückgesetzt habe auf die originalversion. Ich kann mir nur erklären, dass das am [rechte reparieren](#) liegt... oder habe ich doch im NVRAM irgendetwas geändert durch meine Eingabe? Ich habe nur die dinge gemacht, wie im ersten Post beschrieben! [BIOS settings](#) auch noch mal gecheckt.

...ich verstehs nicht... 😞

Edit2:

Habe nun den VoodooHDA.kext v2.8.4 in /System/Library/Extensions gelöscht, ebenso den VoodooHDA.prefPane in /System/Library/PreferencePanels und getdump in /usr/local/bin. Dann mit Kext Wizard erneut rechte repariert und den cache neu aufgebaut. - Keine Veränderung, merkwürdigerweise sind auch die Zeilen im oberen drittel des -v boot screens in denen "org.voodoo.driver.VoodooHDA" auftaucht nach wie vor unverändert!

Habe Post #1 angepasst, da mir eine letzte Zeile aufgefallen ist, die nicht auf dem foto zu sehen ist.

Edit3:

So, Yosemite läuft jetzt.

Ich habe wieder mal an die EyeTV Kexts gedacht, die bei der Installation von Mavericks damals auch Probleme gemacht haben. Hab alle gelöscht, plus alle weiteren die ich zusätzlich unter Mavericks installiert hatte (ich hab Yosemite über meine alte Mavericks installation gebügelt): den GenericUSBXHCI.kext (USB3), IOAHCIFamily.kext (Trim enabler), AppleHDADisabler.kext, ALXEthernet.kext, und die VoodooHDA treiber hatte ich ja schon vorher gelöscht. Mit Kext Wizard hab ich daraufhin erneut Rechte repariert und Cache neu erstellt und nachdem das **trotzdem immer noch** zu einem "still waiting for root device" führte, hab ich noch einmal mit dem 10.10 Installer und dessen Festplatten-Dienstprogramm sowohl zuerst "Volume

reparieren" durchgeführt (hatte ich vorher nicht, vielleicht war es das?), als auch danach die Rechte repariert.

Seit dem läuft es. Kext-dev-mode=1 scheint aktiv zu sein, denn ich habe mittlerweile wieder USB3 kexts, LAN und Trim Enabler installiert. Alles ohne Probleme. Audio läuft übrigens jetzt anscheinend OOB, jedenfalls wüsste ich von keinem sonstigen Treiber, den ich vergessen hätte. Außerdem werden die Audio ein- und ausgänge in den Systemeinstellungen unter "Ton" angezeigt.

Die Fragen die nun übrig bleiben:

Hat denn jemand eine Eine Erklärung woran es nun lag? Was bedeutet die oben genannte Terminal-Ausgabe nach der "nvram -p" Abfrage?

Momentan steht Kext-dev-mode=1 noch in der boot.plist, will das aber in den nvram übernehmen und die boot.plist wieder auf default stellen. Kann ich das vom laufenden System aus, oder muss ich das von einem anderen System aus machen?

griven:

Zitat

[...] Schaut man sich spaßeshalber mal die Einträge im Bootlog bzw. in BSDMSG an wird klar, was Ozmosis da eigentlich wirklich tut: [...]

wie bekomme ich diese Ausgabe, durch einen befehl im Terminal, oder muss ich dazu in irgendeine BIOS shell? Würde mich interessieren!

Zusatz:

"bdmesg" habe ich im terminal mal versucht, das führt zu "command not found". Chameleon Wizard (auch wenn kein Chameleon installiert) sagt, unter "bdmesg"

Code

1. [...] 02:053 00:000 Found BootArgs 0xC323B000 Version 0x2 Revision 0x002:053 00:000
CommandLine "slide=0 kext-dev-mode=1 -v" [...]

Wie bekomme ich das "-v" weg, wenn ich nicht immer im Verbose mode booten will?
Nach der Terminal-Eingabe und einem Neustart danach

Code

1. `sudo nvram 7C436110-AB2A-4BBB-A880-FE41995C9F82:boot-args="kext-dev-mode=1"`

bekomme ich im Chameleon Wizard unter "bdmesg" nun

Code

1. [...]
2. 02:501 00:000 Found BootArgs 0xC323B000 Version 0x2 Revision 0x0
3. 02:501 00:000 CommandLine "slide=0 kext-dev-mode=1"
4. [...]

Und wofür steht slide=0, das kenne ich bisher nicht?



Ich danke euch bis hierher schon mal sehr für eure Hilfe!

(**MOD:** auch wenn das wesentlich geklärt ist bitte noch offen lassen, vielleicht gibt es für mich noch ein paar Hinweise zu den letzten Fragen. Danke 😊)

gruß nkonde